Ressort: Reisen

Bahn sieht Fortschritte in Verhandlungen mit EVG

Frankfurt/Main, 12.05.2015, 17:47 Uhr

GDN - Die Deutsche Bahn sieht Fortschritte in den Verhandlungen mit der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG). Zu vielen Themen der 16-Punkte-Forderungsliste der sei grundsätzlich Einvernehmen erzielt worden, teilte die Bahn am Dienstag mit.

Damit seien die Voraussetzungen geschaffen, um am 21. Mai in Berlin die Tarifrunde abschließen zu können. Auch die EVG sprach von Fortschritten, forderte jedoch eine Nachbesserung des vorliegenden Angebots. Die Bahn hatte eine Lohnerhöhung von 4,7 Prozent bei einer Laufzeit von 29 Monaten angeboten. Die EVG bemängelte jedoch, dass der Tarifvertrag für einen Teil der Beschäftigten - etwa im Dienstleistungsbereich oder im Bereich der Kommunikationstechnik - erst vier Monate später als für die meisten anderen Beschäftigten enden soll. "Eine Spaltung der Belegschaft ist mit uns aber nicht zu machen", betonte Rusch-Ziemba. Die EVG fordert ein identisches Ende für alle derzeit offenen Tarifverträge. Zudem sei das Angebot zu niedrig und die Laufzeit zu lang. Sollte die Bahn ihr Angebot nicht nachbessern, könne es zu Streiks kommen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-54494/bahn-sieht-fortschritte-in-verhandlungen-mit-evg.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619